

# Laborgebäude für präklinische Bildgebung der Werner Siemens-Stiftung 2010 – 15 · Tübingen

+

## Bauherr

Universitätsklinikum Tübingen in Kooperation  
mit der Werner Siemens Stiftung

## Standort

Röntgenweg 13, Tübingen

## Leistung

Entwurf, Planung, Ausschreibung und Bauleitung

## Zeitraum

Fertigstellung 2014

## Gebäudedaten

Bruttogeschossfläche: 1.050 m<sup>2</sup>

## Fotografie

Dietmar Strauß

## Veröffentlichung

Office Design, Architecture Today, by booq publishing,  
Oriol Magrinya and Eva Serra, Spain September 2019



+

+

+

+

+

Dannien Roller Architekten + Partner

PartGmbH · Architekten · Ingenieure · Generalplaner

[www.dannien-roller-architekten-partner.de](http://www.dannien-roller-architekten-partner.de)

+

+

+

Die Werner-Siemens-Stiftung für präklinische Bildgebung befindet sich auf dem Campus der Universitätskliniken in Tübingen. Das Forschungsinstitut wird um zwei Magnetresonanztomographen, Institutsbüros und Laborflächen erweitert. Der Erweiterungsbau wird als zweigeschossiger, freigestellter Baukörper in das Campusareal mit einer Verbindung zur Nuklearmedizin eingefügt. Der Baukörper fasst die bisher isolierten Institutsbereiche zu einem Ganzen zusammen. Der gesamte Gebäudekomplex wird aus dem Bestand im Röntgenweg 13 heraus erschlossen. Ein neu gestalteter Eingangsbereich formuliert repräsentativ die Adresse und fasst identitätsstiftend das bauliche Konglomerat zusammen.

Die neuen Laborbereiche werden über das Schleusensystem der Bestandslabore mit den zugehörigen MRs angebunden. Ein natürlich belichteter Aufenthaltsbereich mit Aussicht auf den Steingarten ist als Teamtreffpunkt innerhalb vom Hygienebereich hergestellt. Die Institutsbüros werden über einen großzügigen Ausstellungsbereich zur Geschichte des Instituts und deren Forschungserfolge erreicht. Die Bürolandschaft ist um einen Teamaufenthaltsbereich mit Teeküche herum organisiert.



+

+

+

+

+